

## Pressemitteilung

# HOCHTIEF startet nach erfolgreichem 2004 sehr gut in das neue Jahr

UNTERNEHMENS-  
KOMMUNIKATION

Opernplatz 2  
45128 Essen  
Tel.: 0201 824-2642  
Fax: 0201 824-2585  
presse@hochtief.de

**Sperrvermerk: 18. Mai 2005, 10.30 Uhr**

Seite 1  
18.05.2005

- Rekordumsatz bei deutlich verbesserter Profitabilität
- Effektives Risikomanagement als entscheidender Wettbewerbsvorteil
- Konzern steigert den Anteil baunaher Dienstleistungen weiter
- Höhere Dividende von 0,75 Euro vorgeschlagen

HOCHTIEF hat im Geschäftsjahr 2004 wichtige strategische Ziele erreicht und sein Ergebnis deutlich verbessert. Sehr hohe Werte beim Auftragsbestand und eine erfreuliche Entwicklung beim Ergebnis vor Steuern im ersten Quartal bilden eine stabile Grundlage für das Geschäftsjahr 2005. Die Schaffung von Wert durch integrierte Serviceleistungen aus allen Phasen der Wertschöpfungskette und über den gesamten Konzern steht bei HOCHTIEF im Mittelpunkt. Das konsequente Risikomanagement und die kontinuierliche Stärkung der baunahen Dienstleistungen werden dabei zu entscheidenden Wettbewerbsvorteilen.

"Die Strategie, mit unseren Angeboten die Wertschöpfungskette des Bauens vollständig abzudecken, ist erfolgreich", so Dr. Hans-Peter Keitel, Vorstandsvorsitzender HOCHTIEF. Dafür sei der Konzern insbesondere auch im vergangenen Jahr optimal aufgestellt worden. "Wir gewinnen zunehmend Aufträge und Projekte, weil wir unseren Kunden ganzheitliche Leistungen aus einer Hand anbieten können. Das ist nicht selbstverständlich, sondern eine systematisch erarbeitete Fähigkeit, mit der HOCHTIEF konkret Geschäft generiert", hob der Vorstandsvorsitzende hervor.

Die hohe Vernetzung aller Unternehmensbereiche - fachlich wie regional - will HOCHTIEF künftig weiter intensiv ausbauen. Die strategischen Weichen dafür wurden bereits 2004 gestellt:

- Das Beteiligungsportfolio wurde gestrafft, unter anderem durch den Verkauf der Minderheitsbeteiligungen Ballast Nedam N.V. in den Niederlanden und Kitchell Corporation in den USA. Darin gebundenes Kapital wurde freigesetzt.
- Das baunahe Dienstleistungsgeschäft wurde im Gegenzug wesentlich gestärkt:

HOCHTIEF hat sich zum Beispiel als einer der führenden Anbieter integrierter Facility Management Dienstleistungen in Europa etabliert und ist in Deutschland Marktführer.

- HOCHTIEF hat erfolgreich in Bereiche mit geringen Risiken und konstantem Cashflow wie das Konzessionsgeschäft expandiert: Nach vielen Erfolgen auf internationalen Märkten hat sich der Konzern auch auf dem jungen Public-Privat-Partnership-Markt (PPP) in Deutschland hervorragend positioniert: So erhielt HOCHTIEF unter anderem den bisher größten in Deutschland vergebenen PPP-Auftrag zur Bewirtschaftung von 49 Schulen im Landkreis Offenbach. Alle Anforderungen werden dort integriert erbracht: Planung, Finanzierung, Sanierung und Betrieb kommen aus einer Hand.

#### UNTERNEHMENS- KOMMUNIKATION

Opernplatz 2  
45128 Essen  
Tel.: 0201 824-2642  
Fax: 0201 824-2585  
presse@hochtief.de

Seite 2  
18.05.2005

Mit dieser Strategie hat HOCHTIEF im Geschäftsjahr 2004 seinen Umsatz um mehr als 13 Prozent - in Deutschland sowie international - auf ein Rekordniveau gesteigert, und das bei einer heute deutlichen verbesserten Profitabilität (Marge: 1,6 Prozent). Die Kapitalrendite liegt bei 14,2 Prozent. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) stieg um 17,4 Prozent auf 187,3 Millionen Euro. Das Nettoergebnis konnte mit 154,3 Prozent auf 41,2 Millionen Euro mehr als verdoppelt werden.

Auch im Geschäftsjahr 2005 setzt HOCHTIEF seinen Weg konsequent fort. In den ersten Monaten des neuen Geschäftsjahres gelangen wichtige strategische Erfolge. Herausragend sind die Realisierung der weltweit ersten Investitionspartnerschaft für Flughäfen und die gezielte Expansion in den osteuropäischen Wachstumsmarkt mit dem Kauf des ungarischen Baudienstleisters Mélyepitő. Ein weiterer Schritt ist die Gründung der HOCHTIEF PPP Solutions GmbH, die alle Aktivitäten im privat finanzierten Infrastrukturbereich bündelt. Von dem bisher in Deutschland in den Markt gekommenen PPP-Volumen hat sich das Unternehmen mehr als 50 Prozent sichern können. Damit ist HOCHTIEF PPP Solutions schon jetzt Marktführer in Deutschland.

Aufgrund des erfolgreichen Starts in das neue Jahr hat HOCHTIEF die Ergebnisziele für das Geschäftsjahr 2005 erhöht. Gegenüber dem im März 2005 veröffentlichten Konzernausblick wird nun erwartet:

- ein Zuwachs beim Ergebnis vor Steuern (EBT) um etwa ein Viertel und
- eine Steigerung des Konzerngewinns um mehr als die Hälfte.

Die Aktionäre profitieren von der konsequenten Dividendenpolitik des Konzerns: HOCHTIEF schlägt der heutigen Hauptversammlung vor, seine Aktionäre mit einer Dividende in Höhe von 0,75 Euro je Stückaktie am Erfolg des Unternehmens zu beteiligen. Damit hat HOCHTIEF seine Ausschüttung über drei Jahre in Folge um durchschnittlich 14,5 Prozent jährlich erhöht.